

GEBRAUCHSANWEISUNG



- Nackenschlinge für TENS- und EMS-Stimulationsgeräte
- Für Schmerz-/Migräne- und Muskelerkrankungen
- Universalgröße
- Elektrodenposition individuell mit Klettverschluss einstellbar
- Für alle Tensgeräte mit 2 mm Steckerdurchmesser
- Polsterung einzeln herausnehmbar
- Manschettenaußenstoff waschbar
- 4 Elektroden mit Wasser anfeuchtbar
- 2 Elektroden sind jeweils mit einem Kanal des Stimulationsgerätes ansteuerbar
- Inkl. Gebrauchsanweisung
- 24 Monate Gewährleistung

Nr.	Thema	Seite
1.0	Was bedeuten die Symbole?	3
2.0	Grundinformation	3
2.1	Was bedeutet TENS + EMS?	3
2.2	Informationen zur TENS + EMS-Anwendung	3
3.0	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
3.3	Für welchen Einsatzbereich/Umgebung ist die Nackenmanschette geeignet?	5
3.4	Für welchen Einsatzbereich/Umgebung ist die Nackenmanschette nicht geeignet?	5
3.5	Für welchen Anwendungsbereich ist die Nackenmanschette geeignet?	6
3.6	Für welchen Anwendungsbereich ist die Nackenmanschette nicht geeignet?	6
3.7	Verwendung durch Kinder und Jugendliche	7
3.8	Verwendung der Nackenmanschette	7
4.0	Wo darf die Nackenmanschette nicht angewendet werden?	8
4.1	Aufbewahrung/Wartung der Nackenmanschette	8
4.2	Reinigung und Pflege der Nackenmanschette	8
4.3	Entsorgung der Nackenmanschette	8
4.4	Lieferumfang / Verpackungsinhalt	9
4.5	Aufbau der Nackenmanschette	9
5.0	Einstellung, Anlegen und Anwendung der Nackenmanschette	10
6.0	Technische Daten, Symbole	11
7.0	Gewährleistung	12

1.0 Was bedeuten die Symbole?

Die Sicherheitssymbole, welche in dieser Gebrauchsanweisung gezeigt werden, sind Hinweise zum ordnungsgemäßen Gebrauch der Nackenmanschette und zum Schutze Ihrer Sicherheit.

Die Symbole stehen für folgende Inhalte:



Gebrauchsanweisung lesen und beachten.



Warnung/Gefahr: Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht die Gefahr einer ernsthaften Verletzung/ eines Schadens!



Diese Hinweise unbedingt einhalten!



Warnung/Gefahr: Das Gerät darf von Personen mit Herzschrittmacher nicht angewendet werden!

2.0 Grundinformationen

2.1 Was bedeutet TENS und EMS?

TENS: T= Transkutane (über die Haut weitergeleitete), E= Elektrische, N= Nerven-, S= Stimulation.

EMS: elektrische Muskelstimulation = Das Muskelgewebe wird elektrisch stimuliert

2.2 Anwendung der Nackenmanschette mit TENS + EMS Geräten

Ein TENS- oder EMS-Gerät erzeugt elektrische Ströme im Niederfrequenzbereich zu therapeutischen Zwecken. Die erzeugten elektrischen Impulse, deren Intensität, Frequenz und Frequenzbreite, werden von dem jeweiligen Anwendungsprogramm des Gerätes gesteuert. Durch die Elektroden der Nackenmanschette werden die elektrischen Impulse in das Nervensystem und in die Muskulatur geleitet. Der Strom fließt von einer Elektrode zur anderen, je nach Impulsart des Gerätes. Durch dieses Verfahren wird bei einer angewendeten TENS-Therapie die Schmerzzuleitung zum Gehirn beeinflusst. Der Anwender nimmt den Schmerz nicht mehr oder nur noch vermindert wahr. Bei einer EMS-Anwendung wird für den jeweiligen Muskel eine Anspannung erzeugt. Die Intensität der Elektroden von der Nackenmanschette ist abhängig von der Einstellung des jeweiligen Gerätes. Verfügt Ihr Gerät über zwei Kanäle, können pro Kanal zwei Elektroden angeschlossen werden.

3.0 Sicherheitshinweise



3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- 3.1.1 Im Falle eines Defektes darf die Nackenmanschette nicht selbst repariert, verwendet oder modifiziert (verändert) werden. Bei falscher Anwendung kann der Reizstrom zu Schmerzen, Verletzungen und Verbrennungen führen.
- 3.1.2 Sollten während der Anwendung der Nackenmanschette eine Hautveränderung, Schmerzen, Schwellungen, Unwohlsein oder andere Unregelmäßigkeiten auftreten, stoppen Sie sofort die Anwendung und konsultieren Sie Ihren Arzt.
- 3.1.3 Legen Sie vor der Anwendung sämtliche metallischen Gegenstände wie Schmuck, Gürtel, Uhren und sonstige Utensilien von Ihrem Körper ab, damit diese nicht in Kontakt mit der Nackenmanschette gelangen.
- 3.1.4 Verwenden Sie die Nackenmanschette nicht beim Autofahren und üben Sie auch keine andere Tätigkeit während der Anwendung aus.
- 3.1.5 Falls Sie irgendwelche Zweifel bezüglich der Anwendung mit der Nackenmanschette haben, sollten Sie vorher Ihren Arzt dazu befragen.
- 3.1.6 Verwenden Sie diese Gebrauchsanweisung nicht ohne Ihren Arzt zu befragen, an Stellen, die unerklärlich schmerzen, an geschwollenen Muskeln oder in Folge einer schweren Muskelverletzung. Die Anwendungen mit der Nackenmanschette ersetzen keine ärztliche Diagnose und Behandlung.
- 3.1.7 Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung für spätere Fragen auf, und händigen Sie diese bei Weitergabe der Nackenmanschette an Dritte ebenfalls aus. Machen Sie die Gebrauchsanweisung auch für Dritte zugänglich. Die Gebrauchsanweisung ist Bestandteil der Nackenmanschette.
- 3.1.8 Missbräuchlicher und nicht anwendungsorientierter Einsatz muss vermieden werden. Es darf kein anderes Zubehör von anderen Geräten verwendet werden. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Herstellers von Ihrem TENS-Gerät, wenn Sie die Nackenmanschette TNM 275 an dieses anschließen.
- 3.1.9 Legen Sie keine schweren oder scharfkantigen Gegenstände auf die Nackenmanschette ab.
- 3.2.0 Prüfen Sie vor jeder Anwendung die Elektroden auf richtige Platzierung im Nackenbereich.
- 3.2.1 Sollten sich während der Anwendung Unregelmäßigkeiten ergeben, ist die Anwendung sofort zu beenden.
- 3.2.2 Die Anleitung während der Lebensdauer des Produktes behalten.
- 3.2.3 Vermeiden Sie einen zu hohen Druck auf den Hals bei der Anwendung mit der Nackenmanschette, damit keine Mangeldurchblutung und keine Blutsperre entsteht. Der Druck der Nackenmanschette muss so eingestellt sein, dass der Druck am Hals als angenehm empfunden wird und die Elektroden am Nacken aufliegen. Bei zu hohem Druck werden die Blutgefäße und Nerven eingeschnürt und es kann zu irreparablen Gewebeschäden und zum Verlust von Gliedmaßen kommen. Achtung! Es besteht die Gefahr der Erstickung!

3.3 Für welchen Einsatzbereich/Umgebung ist die Nackenmanschette geeignet?

- 3.3.1 Benutzen Sie die Nackenmanschette nur für den vorgesehenen Verwendungszweck: für eine Niederfrequenzanwendung (max. elektrische Impulse im Bereich bis 120 Hz und max. 120 mA) am Nacken des menschlichen Körpers.
- 3.3.2 Die Nackenmanschette ist ausschließlich für die äußere Anwendung (Applikation über die Haut) am Menschen bestimmt, und für die Behandlung von zweifelsfrei diagnostizierten, chronischen Schmerzen.
- 3.3.3 Den Nackenschmerzgürtel anwenden bei:
Verspannungen, Migräne, Zerrungen, Schmerzen und zur Muskelstimulierung.

3.4 Für welchen Einsatzbereich/Umgebung ist die Nackenmanschette nicht geeignet?

- 3.4.1 Die Nackenmanschette darf nicht gleichzeitig mit anderen medizinischen und elektrischen Geräten aller Art verwendet werden.
- 3.4.2 Benutzen Sie die Nackenmanschette nicht beim Duschen, Schwimmen, Saunagang, Baden oder in einer anderen Umgebung mit einer hohen Luftfeuchtigkeit. Halten Sie jegliche Flüssigkeiten während der Anwendung fern. Es kann zu Verletzungen und Gesundheitsschäden bei einer verstärkten Stimulanz oder einem Kurzschluss kommen - Lebensgefahr.
- 3.4.3 Benutzen Sie die Nackenmanschette nicht im Bett bzw. beim Schlafen.
- 3.4.4 Setzen Sie die Nackenmanschette nicht in der Nähe von leicht entzündlichen Stoffen und Gasen oder in der Nähe von Sprengstoffen ein.
- 3.4.5 Die Nackenmanschette kann während der Anwendung andere elektrische Geräte stören, oder von anderen elektrischen Geräten gestört werden. Benutzen Sie daher die Nackenmanschette nicht in der Nähe von anderen elektrischen Geräten.
- 3.4.6 Verwenden Sie die Nackenmanschette während der Anwendung nicht in weniger als 1.5 Metern Entfernung zu einem Kurzwellen- oder Mikrowellengerät bzw. einem Hochfrequenz-HF-Chirurgiegerät, da ansonsten die Gefahr von Hautirritationen oder Verbrennungen unter den Elektroden besteht. Verwenden Sie die Nackenmanschette und den Stimulator nicht in den Bergen auf einer Höhe von über 3000 Metern.

3.5 Für welchen Anwendungsbereich ist die Nackenmanschette geeignet?

- 3.5.1 Behandlungen mit einem TENS-Gerät sind rein symptomatischer Natur. Sie können keine Heilung herbeiführen. Bei therapeutischen Fragen wenden Sie sich an Ihren Arzt.

3.6 Für welchen Anwendungsbereich ist die Nackenmanschette nicht geeignet?

- 3.6.1 Bei folgenden Umständen dürfen Sie die Nackenmanschette nicht anwenden a. bei Herzkrankheiten und Herzrhythmusstörungen (kann zu Herzstillstand führen), b. direkt auf Wunden, c. bei Schwangerschaft im Gebärmutter-Bereich und bei Wehen, d. auf dem Augenbereich, e. bei Patienten mit Herzschrittmacher, f. schlecht durchblutete Körperbereiche, g. bei Personen mit psychischen, emotionalen Störungen, h. bei Personen mit diagnostizierter Demenz (geistiger Verfall), i. bei Personen mit niedrigem IQ (Intelligenzquotient)
- 3.6.2 Bei folgenden Umständen müssen Sie vor Inbetriebnahme der Nackenmanschette mit Ihrem Arzt Rücksprache halten: a. akuten Krankheiten b. bei Tumoren c. bei einer Infektionskrankheit, d. bei Fieber, e. bei Blutdruckproblemen, f. bei Hautkrankheiten, g. nach einem Unfall, h. bei Übelkeit oder Schwindelgefühl, i. bei Krankheitsausbruch, j. sobald sich Unregelmäßigkeiten ergeben, k. bei Schmerzen aus ungeklärter Ursache, l. bei Diabetes, m. bei Anfallsleiden, n. während der Menstruation, o. wenn in Bereichen des Körpers kein Schmerzempfinden vorhanden ist, p. Personen mit Metallen im Körper
- 3.6.3 Bei unspezifischen Schmerzen wie z. B. unspezifischen Kopfschmerzen ist eine Behandlung mit der Nackenmanschette und einem Stimulator unwirksam.
- 3.6.4 Verwenden Sie die Nackenmanschette nicht, wenn Sie sich infolge von plötzlichem Erschrecken in irgend einer Form verletzen können.
- 3.6.5 Die Nackenmanschette darf nicht auf offenen Wunden, empfindlichen Hautpartien und frischen Narben angewendet werden.
- 3.6.6 Folgende Personen sollten eine Anwendung mit der Nackenmanschette nicht durchführen: Kinder, Hilflose, Allergiker, Personen mit Immunschwäche, Personen mit Schmerzen aus ungeklärter Ursache oder Diabetes, Kreislaufbeschwerden, Personen mit Durchblutungsstörungen der äußeren Arterien und Gewebe, schweren Herz-Kreislaufkrankungen. Im Zweifel sollten Sie Ihren Arzt fragen.
- 3.6.7 Sollte der Anwender Schmerzen nicht richtig wahrnehmen können, darf eine Anwendung mit dieser Nackenmanschette nicht durchgeführt werden. Gebrechliche und behinderte Personen können sich evtl. nicht bemerkbar machen, wenn eine zu hohe Intensität der Stimulation erreicht wird.

3.7 Verwendung durch Kinder und Jugendliche

- 3.7.1 Mit dieser Nackenmanschette dürfen Kinder nicht behandelt werden.
- 3.7.2 Die Nackenmanschette ist für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren unzugänglich aufzubewahren.

3.8 Verwendung der Nackenmanschette

- 3.8.1 Die Nackenmanschette darf nur an Stimulatoren mit einem 2 mm Stecker angeschlossen werden. Bitte sicherstellen, dass während des Anlegens oder Ablegens der Nackenmanschette das Gerät/ der Stimulator ausgeschaltet ist.
- 3.8.2 Möchten Sie die Nackenmanschette während der Anwendung neu positionieren, so schalten Sie das Gerät/ den Stimulator zuerst aus.
- 3.8.3 Durch die Verwendung der Nackenmanschette kann es unter Umständen zu Hautirritationen kommen. Bei Auftreten von Hautirritationen, z.B. Rötungen, Blasenbildung oder Juckreiz die Nackenmanschette nicht mehr verwenden. Verwenden Sie die Nackenmanschette nicht dauerhaft an der gleichen Körperstelle, da dies zu Hautirritationen führen kann.
- 3.8.4 Vor der Anwendung die für die Nackenmanschette vorgesehenen Hautregionen gründlich reinigen und abtrocknen. Die Hautstellen sollten fettfrei und sauber sein.
- 3.8.5 Die Kabel und die Nackenmanschette nur anschließen, wenn das Stimulationsgerät (TENS-Gerät) ausgeschaltet ist.
- 3.8.6 Zur Vermeidung von Kabelschäden ist beim Entfernen der Steckerverbindungen von der Nackenmanschette ein direktes Ziehen an den Kabeln zu vermeiden. Zum Verbinden oder Entfernen die Nackenmanschette immer nur an den Steckern ziehen bzw. zusammenstecken.
- 3.8.7 Ein An- und Abstecken der Nackenmanschette an das TENS-Gerät ist durch die Steckverbindung mit dem Elektrokabel möglich.
- 3.8.8 Jeder Mensch reagiert auf elektrische Nervenstimulation anders. Sollte die Anwendung nicht erfolgreich sein, sollten Sie Rücksprache mit Ihrem Arzt halten.
- 3.8.9 Ziehen Sie nicht am Kabel, wenn Sie die Steckerverbindungen der Nackenmanschette trennen möchten.
- 3.9.0 Die Nackenmanschette darf nicht auf Körperstellen mit Hautentzündungen, offenen und frischen Wunden angewendet werden.
- 3.9.1 Legen Sie die Nackenmanschette nur auf die vorgesehene Körperstelle des Nackens auf.
- 3.9.2 Falls vom Arzt nicht anders verordnet, empfehlen wir eine durchschnittliche Behandlungsdauer von 30 min. bis zu drei mal täglich.
- 3.9.3 Das Intensitätsempfinden ist durchaus von der jeweiligen Tagesverfassung abhängig und kann vom Anwender durch die Intensitätssteuerung des Stimulator gemäß den individuellen Bedürfnissen nachgesteuert werden.

4.0 Wo darf die Nackenmanschette nicht angewendet werden?

- 4.0.1 Die Nackenmanschette darf nicht auf Körperstellen mit Hautentzündungen, offenen und frischen Wunden aufgelegt werden.
- 4.0.2 Legen Sie die Nackenmanschette nur auf die vorgesehene Körperstelle des Nackens auf und beachten Sie die Anlegehinweise.

4.1 Aufbewahrung/Wartung der Nackenmanschette

- 4.1.1 Die Nackenmanschette ist wartungsfrei.
- 4.1.2 Reinigen Sie nach jeder Anwendung die Nackenmanschette. Demontieren oder reparieren Sie die Nackenmanschette nicht, es kann sonst zu technischen oder körperlichen Unfällen/Schäden kommen.
- 4.1.3 Die Anschlussleitungen sowie die Nackenmanschette dürfen nicht scharf abgeknickt werden.
- 4.1.4 Bei einer gewerblichen oder wirtschaftlichen Nutzung der Nackenmanschette TNM 275 ist gemäß § 6 MPBetreibV eine sicherheitstechnische Kontrolle alle 24 Monate erforderlich. Die sicherheitstechnischen Kontrollen müssen von einem Fachbetrieb für Medizinprodukte durchgeführt werden. Weitere Informationen erhalten Sie über unser Servicecenter (Siehe Seite 12)

4.2 Reinigung und Pflege der Nackenmanschette

- 4.2.1 Die Nackenmanschette darf keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt werden. Legen Sie die Nackenmanschette nicht auf heiße Oberflächen.
- 4.2.2 Reinigen Sie die Oberflächen der Nackenmanschette behutsam mit einem feuchten Tuch. Dabei darf das Gerät/ der Stimulator nicht eingeschaltet sein. Entnehmen Sie daher vor jeder Gerätereinigung die Batterien aus dem Gerät/Stimulator. Anschließend die Nackenmanschette gut trocknen lassen.
- 4.2.3 Aus hygienischen Gründen sollte jeder Anwender seine eigene Nackenmanschette verwenden.
- 4.2.4 Bei der Reinigung und Pflege darf das TENS-Gerät/ der Stimulator nicht eingeschaltet sein.
- 4.2.5 Zur Desinfektion kann ein geeignetes handelsübliches Desinfektionsmittel verwendet werden. Anschließend die Nackenmanschette gut trocknen lassen.
- 4.2.6 Lassen Sie nach jeder Reinigung die Nackenmanschette gut trocknen. Trennen Sie die Elektrodenmanschette von der Nackenmanschette, damit diese gut trocknen können.
- 4.2.7 Beachten Sie die Waschsymbole an der Nackenmanschette.

4.3 Entsorgung der Nackenmanschette

- 4.3.1 Sollte die Nackenmanschette einmal der Wiederverwertung zugeführt werden, muss die Entsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen erfolgen. Fragen Sie hierzu bei Ihrer Gemeinde oder einem Entsorgungsunternehmen nach. Entsorgen Sie die Nackenmanschette gemäß der Elektro- und Elektronik Altgeräte EG-Richtlinie 2002/96/EG-WEEE.

4.4 Lieferumfang/Verpackungsinhalt

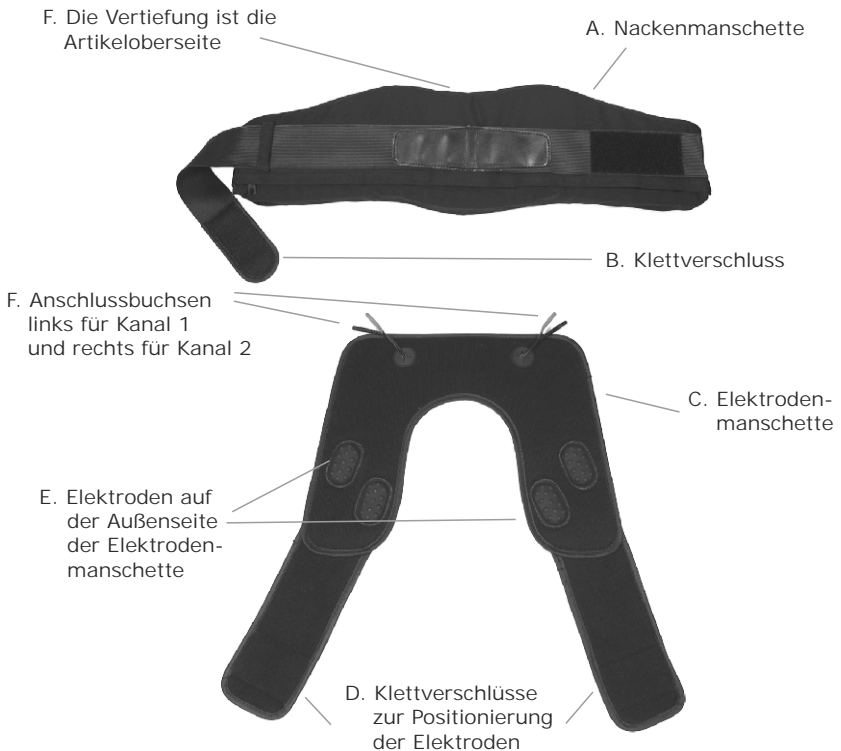


1 x Nackensmanschette



1 x Gebrauchsanweisung

4.5 Aufbau der Nackensmanschette



5.0 Einstellung, Anlegen und Anwendung der Nackenmanschette

Anwendung mit einem Stimulationsgerät (TENS)

B. Elektrodenmanschette

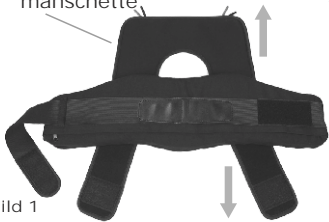


Bild 1

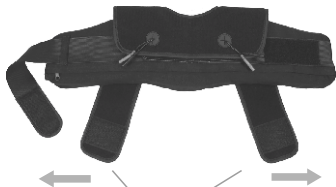


Bild 2

C. Klettverschlüsse



Bild 3

B. Klettverschluss



Bild 4

G. 4 Elektroden



Bild 5

F. 4 Anschlussbuchsen

Schritt 1:

Zur Anwendung müssen Sie zuerst die Elektroden auf Ihre Maße einstellen. Öffnen Sie die Elektrodenmanschette wie im Bild 1. Durch ein Verschieben nach oben oder unten können Sie die Höhe der Elektroden einstellen. Legen Sie anschließend den oberen Teil der Elektrodenmanschette auf die Nackenmanschette wie im Bild 1.

Schritt 2:

Zur Einstellung des Abstandes der rechten zu den linken Elektroden müssen Sie die beiden Klettverschlüsse nach innen oder außen verschieben. Werden die Elektroden nach innen geschoben, verringert sich der Elektrodenabstand. Schieben Sie die Elektroden nach außen, vergrößert sich der Abstand.

Schritt 3:

Positionieren Sie anschließend die 4 Elektroden der Nackenmanschette so, dass diese jeweils links und rechts gemäß dem Bild 3 platziert sind. Somit kann der Strom von einer Elektrode durch die Nerven zur anderen Elektrode gelangen.

Schritt 4:

Ist die Nackenmanschette richtig eingestellt, müssen Sie anschließend die 4 Elektroden der Nackenmanschette (siehe Bild 3) mit etwas Wasser anfeuchten, am besten mit einem angefeuchteten Tuch.

Schritt 5:

Nun die eingestellte Nackenmanschette am Nacken anlegen und den Klettverschluss (B) schließen. Dabei müssen die Elektroden am Nacken anliegen.

Schritt 6:

Jetzt können Sie das Tens/EMS-Gerät mit den Anschlussbuchsen (F) verbinden. Achten Sie darauf, dass das Stimulationsgerät (TENS) beim Anschließen ausgeschaltet ist. Nachdem die Verbindung hergestellt ist, können Sie mit der TENS-Anwendung beginnen. Die Impulse fließen im angelegten Zustand auf jeder Seite von einer zur anderen Elektrode (E) und umgekehrt.

Schritt 7:

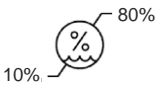
Möchten Sie die Anwendung beenden, muss zuerst das Stimulationsgerät ausgeschaltet werden. Anschließend können Sie die Steckverbindungen (F) lösen und die Nackenmanschette ablegen.



6.0 Technische Daten/Symbole:

Modell Typ: Nackenmanschette TNM 275
Abmessungen: ca. 530 x 140 x 65 mm, (LxBxH) mm
Elektrodenfläche: 4 x ca. 45 x20 mm Durchmesser
Max. Impulsspannung(V): Bis 130 Volt bei einer Last von 500 Ohm pro Kanal
Max. Frequenz (HZ): Bis max. 120 Hz (Hz= Schwingung pro Sekunde)
Max. Impulsstärke (mA): Bis max. 120 mA bei 1000 Ohm Last, Gleichstrom (mA=Milliampere, Ohm= elektrischer Widerstand)

Umgebungstemperatur: 5°C - 40°C (Gradcelsius)
Max. Luftfeuchtigkeit bei normalen Arbeiten: 30% - 80% (Prozent)



Lager-/Transporttemperatur
 5°C - 50°C (Gradcelsius)

Max. Luftfeuchtigkeit bei Einlagerung/Transport
 10% - 80% (Prozent)

Gewicht: ca. 180 g
Material: Metalle, Kunststoffe, Polyester, Nylon, Silikon
 Die Nackenkomresse ist konform gemäß der EU-Richtlinie 93/42 EWG für Medizinprodukte.
Chargenbezeichnung V1812TNM275
Hersteller: Handelshaus Dittmann GmbH, Kissinger Straße 68, D-97727 Fuchsstadt/Germany
Herstellungsdatum: 2012-01 (Jahr-Monat)

Typenschild/Nackemanschette:

Nackenmanschette TNM 275 Handelshaus Dittmann GmbH Kissingerstraße 68 D-97727 Fuchsstadt/Germany V1812TNM275 	Material: 38,8 % Polyester, 31,5 % Gummi, 29,7 % Nylon. www.dittmann-gmbh.com
--	---

Typenschild/Nackepolster:

Nackenpolster für TNM 275 Handelshaus Dittmann GmbH Kissingerstraße 68 D-97727 Fuchsstadt/Germany V1812TNM275 	Material: 48,5 % Baumwolle, 35,9 % Gummi, 8,4 % Nylon, 7,2 % Polyester. www.dittmann-gmbh.com
---	--



Bedeutung des Symbols auf dem Produkt, der Verpackung oder der Gebrauchsanleitung: Elektrogeräte sind Wertstoffe und gehören am Ende der Laufzeit nicht in den Hausmüll! Helfen Sie uns bei Umweltschutz und Ressourcenschonung und geben Sie dieses Gerät bei der entsprechenden Rücknahmestelle ab. Fragen dazu beantwortet Ihnen die für die Abfallbeseitigung zuständige Organisation. Entsorgen Sie die Nackenmanschette gemäß der Elektro- und Elektronik Altgeräte EG-Richtlinie 2002/96/EG-WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment).

7.0 Gewährleistung

Die von Ihnen erworbene Nackenmanschette wurde mit großer Sorgfalt entwickelt und hergestellt.

Die gesetzliche Gewährleistungszeit beträgt 24 Monate ab Kaufdatum auf Material- und Fabrikationsfehler des Produktes. Bitte bewahren Sie den Kassenbeleg als Nachweis für den Kauf der Nackenmanschette auf, um die Geltendmachung eines Gewährleistungsfalles zu erheben.

Von der Gewährleistung ausgenommen sind:

- Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch
- Mängel, die dem Kunden bereits bei Kauf bekannt waren
- Verschleißteile
- Schäden durch unbefugte Eingriffe und Eigenverschulden des Kunden

Nach Ablauf der Gewährleistungszeit haben Sie die Möglichkeit, die defekte Nackenmanschette zur Reparatur an die u.a. Adresse zu senden. Reparaturen nach der Gewährleistungszeit sind kostenpflichtig.

Bei technischen Problemen, Fragen und Gewährleistungsansprüchen zu dieser Nackenmanschette können Sie sich wie folgt an uns wenden:

HINWEISE: Bitte wenden Sie sich bei einer Reklamation der Nackenmanschette zuerst an das Service-Center!

Bei Bedarf wird eine Geräte-Rückholung vom Service-Center veranlasst.

UNFREI verschickte Pakete werden vom Service-Center nicht angenommen!

Handelshaus Dittmann GmbH

Abteilung Service-Center

Kissinger Straße 68

D-97727 Fuchsstadt / Germany

e-mail: hotline@servicecenter.tv

Telefon-Hotline: 0180-5012678 (0,14 € / Min aus dem deutschen Festnetz;

maximal 0,42 € pro Minute aus den Mobilfunknetzen)

www.dittmann-gmbh.com

Mit freundlichen Grüßen



Hersteller: Handelshaus Dittmann GmbH
Kissinger Straße 68
D-97727 Fuchsstadt/Germany

